


Windkraft-Entwicklung der Städte Calau & Vetschau/Spreewald im Na- turpark Niederlausitzer Landrücken



Einladung zur Informationsveranstaltung


 dna+berlin zusammen mit der
Bürgerinitiative Gahlen 21

Wo: Elkes Dorfkrug, Plieskendorf (Calau)

Wann: Montag, den 29.02.2016 um 18:30 h

Angefragt sind:

- * Bürgermeister Werner Suchner für die *Stadt Calau* sowie BM Bengt Kanzler für die *Stadt Vetschau*
- * Vorsitzender J. Jentsch, *NABU Calau e.V.*
- * Prof. Dr. jur. Eike Albrecht, *b-tu CS*. Rechts-
experte mit regionalen Kenntnissen
- * Das projektierende Unternehmen *UKA*: Ge-
schäftsführung, Cottbus
- * Politisch gewollte Planung: Die *regionale Pla-
nungsgemeinschaft*, Cottbus
- * PD. Dr. Werner Kratz, 2. Vorsitzender *NABU
Brandenburg*
- * Helga Ehresmann: *Volksbegehren* gegen Wind-
kraft im Wald und 10 x Höhe der Anlagen Ab-
stand.

 **dna** - Die Nachhaltigkeits-Agentur aus Berlin in Kooperation mit
Gahlen 21. Die Bürgerinitiative der Region, die „erfolgreich“ eine Windpar-
kentwicklung mitgestaltet hat.

Darum geht es ...



Nach dem Windpark in Schadewitz möchte die Stadt Calau nun Einnahmen durch WKA's erhalten. Eigene Flächen dafür verfügt sie im städtischen Forst innerhalb des Naturparks Niederlausitzer Landrücken.



Vetschau erarbeitet einen Flächen-Nut-
zungsplan „Wind“. Vorstudien dieser Planung
weisen bereits Flächen aus. Kann somit eine
Steuerung der zukünftigen Windmühlen
erreicht werden oder ist „Wildwuchs“ zu
erwarten?



Diese konkrete Vorplanung (2015) der Stadt
Vetschau zeigt die Flächen, wo ab dem
01.01.2016 Windparks entstehen können.



Die Pläne im (LEP)* der Landeregie-
rung stehen aktuell unter gerichtli-
cher Beobachtung; sind sie gültig?

Einige Argumente im Klartext

- * Flächen-Pool-Modell
- * Stiftungsmodell
- * Berücksichtigung von Fauna und Flora
- * Juristische Perspektive
- * Politische Perspektive
- * Intransparente Flächeninanspruchnahme
- * Kasinomanier; Wer wird Pacht bekommen?
- * Sozialer-, ökonomischer-, ökologischer Blick
- * Landesentwicklungsplan des Landes BB



Kontakt: Dirk Marx - Mobil: 0162 9703766

Mail: dirk.marx@b-tu.de / www.dienachhaltigkeitsagentur.de